

## Pressemitteilung 15. Hessische Gründertage

### Hessische Gründertage 2018 in der Landeshauptstadt Wiesbaden

*Darmstädter Bürgermeister Raphael Reißer übergibt Staffelstab an Stadtrat Detlev Bendel / Schirmherr: Hessischer Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir*

Die Landeshauptstadt Wiesbaden liegt im Regionenranking des Instituts für Mittelstandsforschung weit vor fast allen anderen deutschen Kommunen. Auf dem achten Platz ist Wiesbaden im aktuellsten Ranking 2016 gelandet. Damit liegt die Landeshauptstadt in Hessen auf Platz drei nach der seit langen führenden Stadt Offenbach und dem Landkreis Offenbach. Sonst haben es nur bayrische Regionen sowie Zweibrücken in Rheinland-Pfalz noch weiter nach vorne geschafft. Die lebendige Gründerregion Wiesbaden bietet jungen Unternehmen viele Anlaufstellen mit Unterstützungsangeboten. Aus der Region kamen in den letzten Jahren mehrere Preisträger und Preisträgerinnen: Joana Sandkühler, Gründerin von „NOglla“, Bahar Krahn, Gründerin von Be Organic sowie Christopher Reimann, Florens Knorr und Michael Noven vom Getränkehersteller Acáo. 2018 wird die Landeshauptstadt nun Regionalpartner der Hessischen Gründertage.

„Die Verleihung des Hessischen Gründerpreises hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig der stetige Austausch in bereits etablierten Netzwerken ist, erst recht unter einem anderen Blickwinkel, wie es in diesem Fall die gemeinsame Ausrichtung und Organisation dieser Preisverleihung war“, bilanzierte **Bürgermeister Raphael Reißer aus Darmstadt**. „Das bereits gut vernetzte Startup-Cluster der Wissenschaftsstadt Darmstadt gewann in den letzten Monaten nicht nur wichtige Erkenntnisse über die aktuelle Gründerszene, sondern konnte durch die intensive Zusammenarbeit wichtige und nachhaltige Kontakte gewinnen, die weit über die Stadtgrenzen des Darmstädter Netzwerkes hinausgehen und der besseren Gestaltung des Startup-Ökosystems dienen. Wir freuen uns insbesondere, dass der Hessische Gründerpreis im kommenden Jahr in der Stadt Wiesbaden, einem vertrauten Partner der Wissenschaftsstadt Darmstadt, ausgetragen wird.“ Darmstadt war 2017 Regionalpartner der Hessischen Gründertage. Der Hessische Gründerpreis wurde am 1. November in der Orangerie in Darmstadt unter anderem vom Hessischen Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir verliehen. Zum Auftakt der Veranstaltung sprach der Darmstädter Oberbürgermeister Jochen Partsch. Bürgermeister Raphael Reißer hat am Donnerstag, 7. Dezember 2017, den Staffelstab im Beisein von rund 200 Unternehmerinnen und Unternehmern aus der Landeshauptstadt beim Unternehmertreff 2017 im Rathaus von Wiesbaden an Detlev Bendel, Stadtrat für Wirtschaft, übergeben.

**Detlev Bendel, Stadtrat für Wirtschaft in Wiesbaden**, stellte fest: „Wiesbaden verfügt über eine lebhaft und erfolgreiche Gründer- und Start-up-Szene, der von Seiten der Stadt und zusammen mit unseren Kooperationspartnern der ‚Gründerregion Wiesbaden‘, wie zum Beispiel EXINA, Industrie- und Handelskammer sowie Handwerkskammer, hochwertige Beratungs- und Qualifizierungsleistungen angeboten werden. Zum Spektrum des Angebots gehören ein leicht zugängliches und zeitgemäßes Informationsangebot, professionelle Beratung, abwechslungsreiche

Events und vielfältige Vernetzungsmöglichkeiten. Ich freue mich daher sehr, dass wir das Thema durch die Ausrichtung des hessischen Gründerpreises noch mehr in den Fokus rücken, damit nicht nur unsere Leuchttürme wie der heimathafen oder die Veranstaltungsreihe ‚Gründerwissen Kompakt‘ in Kooperation mit der Hochschule RheinMain weit über das Stadtgebiet hinaus strahlen. Ich möchte alle Wiesbadener Gründerinnen und Gründer zu reger Beteiligung aufrufen und wünsche schon jetzt allen Bewerbungen viel Erfolg.“

„Eine vitale Gründerszene ist unerlässlich für eine dynamische Volkswirtschaft“, sagt **Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir**. „Deshalb habe ich gern die Schirmherrschaft für den Hessischen Gründerpreis und die Gründertage übernommen. Der Preis würdigt den Beitrag, den Gründerinnen und Gründer zu unserem Wohlstand leisten, und die Gründertage bieten ihnen mit ihren Vorträgen und Workshops wertvolle Unterstützung. Initiativen wie die Gründertage haben ihren Anteil daran, dass Hessen das gründungsintensivste Flächenland ist.“

Die **Projektleiterin der Gründertage Hessen, Elisabeth Neumann** berichtet, dass sich um den Hessischen Gründerpreis vor allem sogenannte „Chancengründer“ bewerben, weniger jene, die nur aus der Not heraus eine Firma aufbauen. Dadurch hat der Preis ein sehr hohes Niveau bei der Qualität der Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Der Hessische Gründerpreis hebt sich von den meisten anderen Preisen für Existenzgründer dadurch ab, dass er nur Unternehmen auszeichnet, die bereits erfolgreich am Markt agieren. Seine Messlatte sind aber nicht nur die reinen Kennzahlen. Neumann erinnerte an die rekordverdächtige Beteiligung: „Mit 94 jungen Unternehmen lag die Beteiligung 2017 in etwa auf dem Niveau des Vorjahres und nur knapp unter dem bisherigen Teilnehmerrekord. Fast 1100 Menschen haben bei den 94 Teilnehmern Arbeit gefunden, auch das fast ein neuer Rekord.“ Neumann berichtete, dass von allen 126 Unternehmen, die seit der erstmaligen Auslobung des Preises im Jahr 2003 das Finale erreicht haben, 91 noch aktiv sind. Im Rahmen der Gründertage Hessen wird es viele Veranstaltungen für Gründer, junge Unternehmen und eine Fachtagung für Gründungsförderer geben.

#### **Hessische Gründertage und Wettbewerbsverlauf Hessischer Gründerpreis 2017**

Der Hessische Gründerpreis wird in den Kategorien „Mutige Gründung“, „Geschaffene Arbeitsplätze“ und „Innovative Geschäftsidee“ verliehen. Für jede Kategorie wurden zwölf Unternehmen ausgewählt. Diese 36 Halbfinalisten traten vor einer großen Jury in 5-Minuten-Pitches an. Je Kategorie erreichten drei Unternehmen das Finale. Die neun Finalisten im Wettbewerb 2017 haben zusammen 226 Arbeitsplätze geschaffen. Insgesamt beschäftigen alle Teilnehmer des diesjährigen Wettbewerbs 1.068 Menschen. Davon haben 372 eine Vollzeitstelle, 115 einen Teilzeit-Arbeitsplatz und 396 sind Freiberufler. 15 Auszubildende lernen in den jungen Unternehmen einen Beruf. Der Hessische Gründerpreis wird seit 2003 verliehen, seit 2006 ist der „Initiativkreis Gründertage Hessen“ Veranstalter. Dort arbeiten Akteure der hessischen Gründungsförderung mit. Ziel der Gründertage ist Information über das Thema, damit mehr Menschen sich erfolgreich eine selbstständige Existenz aufbauen. Auch dem Erfahrungsaustausch und der Netzwerkpfege unter Experten der Gründungsförderung dienen die Gründertage. Um einen Impuls für das regionale Gründungsklima zu geben finden sie jährlich in einer anderen hessischen Region statt. Im Rahmen der Gründertage gibt es eine Fachtagung für Gründungsförderer sowie Gründungsveranstaltungen.

**Druckfähige Bilder** von der Preisverleihung unter <http://gruendertage-hessen.de/fotos-download/>. Weiteres Bildmaterial erhalten Sie bei Elisabeth Neumann vom Initiativkreis Gründertage Hessen unter 069 / 66 77 96-204 oder per Mail an [info@gruendertage-hessen.de](mailto:info@gruendertage-hessen.de).

#### **Medienkontakt:**

Zentralredaktion.de – Martin Brust

Telefon 0151/567 584 59

[presse@gruendertage-hessen.de](mailto:presse@gruendertage-hessen.de), [www.gruendertage-hessen.de](http://www.gruendertage-hessen.de)

[www.facebook.com/HessischerGruenderpreis](https://www.facebook.com/HessischerGruenderpreis)

## Partner und Sponsoren der Gründertage Hessen 2017

### *Gastgeber und Förderung*

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



Die Gründertage Hessen werden mit europäischen Mitteln aus dem Fonds für Regionale Entwicklung EFRE gefördert.

### *Hauptsponsoren*



### *Sponsoren*



### *Partner*



### *Medienpartner*

